

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 14 (1892)
Heft: 13

Anhang: Beilage zu Nr. 13 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues vom Büchermarkt.

Im Interesse unserer Leser glauben wir heute schon darauf hinweisen zu sollen, daß von „**Meyer's Kleinem Konversations-Lexikon**“, dem bekannten, in Hunderttausenden verbreiteten Nachschlagebuch ersten Ranges, demnächst eine neue, fünfte, gänzlich umgearbeitete und erweiterte Auflage erscheinen wird. Dieselbe soll eine Vermehrung um 7—8000 Artikel, eine reiche illustrative Ausstattung und größere deutliche Schrift erhalten. Die Ausgabe wird zunächst in 66 wöchentlichen Lieferungen zu dem ermäßigten niedrigen Preis von 30 Pf. erfolgen, eine bequeme Gelegenheit zur Erwerbung dieses kostbaren Kleinods, die selbst der Unbemittelte nicht versäumen sollte.

Kanarische Sprichwörter.

(Mithgeteilt von G. R.)

1. Wird den Stöbel nicht zu fühlen bekommen, wer sich in den Mörtel setzt?
2. Unrechter Erwerb ist fremder Erwerb.
3. Wo Stinde, da Noth.
4. Zwist ist schlimmer als Gift.
5. Ein Schein kennt den Andern.
6. Wenn der Bettelmann zum Reichtum gelangt, läßt er auch noch die halbe Nacht den Sonnenschirm über sich tragen.
7. Ist des Weißen Schatten auch weiß?
8. Wenn die Kuh schwarz ist, ist auch ihre Milch schwarz?
9. Wenn die Schlange altersschwach wird, wird auch ihr Gift altersschwach?
10. Wahrheit braucht sich nicht zu fürchten.
11. Einen Berg abgraben, um eine Maus zu fangen.
12. Der falsche Gott hat einen Schurken zum Priester.
13. Die Hölle hat neun Eingänge, der Himmel nur einen.
14. Wenn die Tante auch einen Schnurrbart bekäme, heiße man sie doch nicht Onkel!
15. Wer keinen Koth hat, wozu braucht der Geschmeide?
16. Was breit ist, zerfällt; was lang ist, bricht.
17. Der Kage ein Spiel, der Maus eine Todesangst.

Schwarze Cachemires, Merinos und gemusterte Stoffe, doppelt breit, reine Wolle, von Fr. 1.15 bis Fr. 5.80 per Meter, versendet franco in beliebiger Meterzahl das Fabrik-Depot **Jelmoli & Cie. in Zürich**. Muster umgehendst. [193]

Malaga oro fino, rothgoldnen, Moscatel, Marsala Fr. 1.75 bis Fr. 1.85. **Madeira, Sherry, Portwein** Fr. 1.65 bis 1.75 pro ganze Flasche, franco je nach Größe der Sendung. Feinere Sorten in größter Auswahl. **Carl Pfaltz, Basel.**

Siehe unter den Annoncen: Les Grands Magasins du Printemps.

Briefkasten.

Bedrängtes Hausmütterchen in A. Vom Standpunkte des Kaufmannes aus ist Ihr Gatte nicht zu tadeln; denn ohne die Mithilfe der Presse kann sich heutzutage kaum ein Artikel mehr so beim Publikum einführen, daß dessen Vertrieb lohnend ist. Die Annonce ist eben eine Großmacht, mit welcher der kleine, wie der große Handelsreisende rechnen muß. Glauben Sie, daß dieses Gebiet so ganz ohne zwingende Gründe von unseren Gewerbetreibenden begangen wird? Die Verhältnisse auf dem Lande und in der Stadt sind eben nicht dieselben. Am liebsten Orte darf man sich eben von der Konkurrenz nicht überflügeln lassen.

Frl. Emmy G. in G. Wenn immer möglich, in nächster Nummer.

Ist es rathsam? in M. Wenn Ihre Auserkorene trotz ihres Aufwachsens und Lebens in der Stadt den Sinn für stille Freuden und ein offenes Auge für die Schönheiten der Natur sich bewahrt hat und wenn sie in gesellschaftlichen Genüssen sich selbst auf ein Minimum zu beschränken mußte; wenn sie gewöhnt wurde, die Menschen nach deren innerem Werthe zu beurtheilen, nicht nach der äußeren Erscheinung; wenn sie zu geregelter Thätigkeit und zu einfachen Bedürfnissen erzogen wurde, dann dürfen Sie getrost sie ins abgelegene, ländliche Heim einführen. Sie brauchen nicht zu fürchten, daß sie sich darin nicht befriedigt fühlen werde. Um besten wäre es freilich, wenn die junge Dame zuerst einen richtigen Einblick gewinnen könnte in die ihr jetzt noch unbekannten ländlichen Verhältnisse; wenn sie Gelegenheit hätte, zu sehen, wie sich das Leben dort Tag für Tag gestaltet. Bei gutem Willen würde sich dies wohl an geeignetem Orte machen lassen und Sie dürften mit zuversichtlicher Verhütung aus Bauen Ihres Nestes denken. — Im Uebrigen ist Ihre Ansicht auch die unsrige.

Frau C. J. in A. Die Turnstunden sind immer noch das Stiefkind der Mädchenschulen und zwar ganz besonders da, wo der Lehrer selbst am Turnen keine Freude hat oder wo der sich nahenden „Prüfungstage“ wegen im abtupfenden Geistesdill das Höchste geleistet wird. Die Gesundheitspflege in der Schule steht eben vielerorts bloß auf dem geblühenden Papier und die Kontrolle über deren vorchriftsgemäße Ausführung ist eine äußerst mangelhafte. Vespochen Sie sich mit einem Mitglied der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Herrn C. D. in B. Wir sind zur Prüfung gerne bereit, nur dürfen Sie auf das Ergebnis nicht pressiren. **J. G. M. in B.** Sie scheinen nicht daran zu denken, daß wir bezüglich Widmung von Zeit und Gefälligkeiten uns in erster Linie unseren Abonnenten und Inserenten gegenüber verpflichtet fühlen. So lange ein promptes Entsprechen uns da nicht überall möglich ist, sind wir genöthigt, weitere Anforderungen bedauernd abzulehnen. Im Vereine, wo Sie unsere „Frauen-Zeitung“ lesen, sollte sich doch wohl Gelegenheit finden, den Rath eines Sachverständigen einzuholen?

Frau C. A. in B. Ihre Karte ist dem Auftraggeber von Interat Nr. 221 direkt zugestellt worden, da wir in diesem Falle nicht berechtigt sind, die Adresse zu nennen.

Madame A. J. in B. Ob Sie es beim Schreiben Ihres lieben Briefes wohl gewußt haben, wie sehr dessen Lesart uns wohlthun und erfreuen würde? Das heißen wir eine gar freundliche Ueberraschung. Genieß ohne es zu wollen, haben Sie uns mit kurzen Binselstrichen ein so getreues, lebensvolles Bild Ihres eigenen Selbst geliefert, daß dessen Anschauen einem das Herz warm macht. Das „deine Mütterchen“ und der „gute Kamerad“ bilden zusammen eine Idealfigur, wie wir sie leider nicht allzu oft zu sehen bekommen. Und daß die „Frauen-Zeitung“ in solch trauter Weise Hausrecht hat, das gereicht ihr zur großen Genugthuung. Ihrer uns freundlich in Aussicht gestellten Sendung freuen wir uns herzlich und an gelegentlicher Nevada lassen wir es nicht fehlen. Wir sind nicht so dreist, uns als dritter unter zwei guten Kameraden zu fühlen; aber die Hand möchten wir Ihnen herzlich drücken, als warmen Gruß aus der Heimath!

Junge Abonnentin am Berg. Wir werden Ihnen die gewünschten Adressen gerne besorgen. — Sollte es Ihnen nicht möglich sein, Ihr Gärthchen am Saufe selber zu besorgen? Solche Arbeit ist so gesund, so lohnend, so unterhaltend. Es hat gar nichts zu bedeuten, wenn Sie auch in der ersten Zeit vom Graben, Hacken und Büden müde werden. In den guten Nachwirkungen dieser mannigfaltig abwechselnden Bewegung wird es sicher nicht fehlen. Die Bauschäftigung des Gärtners und das bischen Promeniren ist für Sie keine Arbeit, und gerade der richtigen Arbeit bedürfen Sie. Das stundenlange Sigen am Klavier ist für Ihre Kräfte eine weitaus größere Leistung, als wenn Sie abwechselnd den Rechen, die Karte oder ein kleines Nähmaschinen im freien handhaben. Vergessen Sie auch die täglichen Wäschungen des ganzen Körpers nicht.

Als von höchster Wichtigkeit

rathen wir allen schwachen, empfindlichen und blutarmen Personen eine Kur mit dem ächten Cienecognac Colliex an, welcher seit 18 Jahren als das vorzüglichste Wiederherstellungsmittel empfohlen wird.

Man weise alle Nachahmungen energisch zurück und verlange in den Apotheken und guten Droguerien ausdrücklich den ächten Cienecognac Colliex mit der Schutzmarke der zwei Palmen. [153]

In Flaschen von Fr. 2.50 und Fr. 5. — Hauptdepot: **Apothek Colliex in Yverdon.**

Chievolle neueste Kleiderstoffe

für Damen und Kinder sind für Frühjahr und Sommer in prachtvoller Auswahl per Meter von Fr. 1. — an bis zu den feinsten Nouveautés auf Lager. Muster und Versandt franco. Elegante Modestüber gratis. [121]

Wormann Söhne, Basel.

Seide. Farbige Seidenstoffe von Fr. —, 85 Cts. an bis Fr. 15. — per Meter, sowie weiße und schwarze neueste Seiden; in einzelnen Rollen zu wirklichen Fabrikpreisen direkt an Private. Muster franco. [281]

Adolf Griedler & Cie in Zürich.

Vorzüglicher Fischwein. **Alter rother Tyröler** (vom Kantonschmelter rein befunden) à 65 Cts. per Liter franko. Gebinde leihweise. 661] **Adolf Kuster, Altkätten, St. Gallen.**

Echte und ungekünstelte

Bernerleinwand fabrikt Gygg beim Schulhaus Bleienbach.

— Muster zu Diensten. — [19]

Schwarze Lyoner Seidenstoffe

von J. C. Bonnet & Co. in Lyon.

Taffetas Fres. 6.10 — 7.80 — 9.70 — 12.30.

Cachemires Fres. 10.60 — 12.30 — 15.10 — 17.55.

Peau Cachemires Fres. 10.60 — 13.20 — 16.05.

Grosses Lager in schwarzen, weissen und farbigen Lyoner- und Schweizer Seidenstoffen, Damasten, Samnten, Plüschchen, Foulards, Grenadines etc. — Muster gerne zu Diensten.

397]

G. Henneberg in Zürich.

Eine Tochter aus guter Familie, in den Haushaltungsgeschäften und Handarbeiten gut bewandert, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau in einer bessern Familie oder in einem Laden. Gef. Offerten unter Nr. 247 an die Exp. d. Bl. [247]

Einige Erholungsbedürftige finden in kleiner Campagne in geschützter Lage freundliches Heim gegen mässige Entschädigung. Adresse bei der Expedition d. Bl. [252]

M. LUGENBUHL, pasteur à St-Saphorin près Vevey, recevait encore dans sa famille quelques

jeunes gens

désirant apprendre le français. Stations de chemin de fer et de bateaux à vapeur. 242] (H 579 V)

Pensionat.

(H 2356) In einer guten Familie zu Lausanne finden einige jüngere Töchter zur Erlernung der französischen Sprache beste Aufnahme. Stunden im Hause oder in den vorzüglichen Schulen der Stadt. Beste Referenzen. Anfragen an [251]

Mesdames Quidort Rue Beau-Séjour 7, Lausanne.

Stelle-Gesuch.

Eine Tochter aus guter Familie, Mitte der Zwanziger, sucht eine bessere Stelle in ein Geschäft, sei es als Aufseherin oder als erste Arbeiterin, auch in ein Zeitungs-Auskunfts-Bureau. Gute Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Allfällige Offerten beliebe man an die Expedition d. Blattes zu richten. [240]

Gesucht

ein junges, gesundes, starkes Mädchen, das in allen vorkommenden Haushalten bewandert ist und sich denselben willig unterzieht, auch der Besorgung eines kleineren Gartens vorstehen könnte.

Nur mit guten Zeugnissen versehene und über guten Charakter sich ausweisende Personen werden berücksichtigt. Adresse ertheilt die Exp. d. Bl. [253]

Eine Ladentochter

262] gesetzten Alters, gesund und thätig, sucht, gestützt auf 25jährige Thätigkeit im gleichen Geschäfte, wegen Familienverhältnissen Stelle in einem Spezerei-, Mercerie-, Quinquallerie- oder Eisenwarengeschäft, würde auf Wunsch auch im Haushalte mithelfen. Offerten unter E M 262 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Stelle-Gesuch.

265] Zwei nette, gebildete Töchter (Schwestern) im Alter von 18 und 20 Jahren, vertraut mit allen vorkommenden häuslichen Arbeiten, wünschen Stellen als Stütze der Hausfrau oder in einen Laden zum Serviren. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Offerten aus der Ostschweiz erhalten den Vorzug. Sich zu melden an Frau Huber-Cartier, Aarberg (Bern).

Stelle-Gesuch.

263] Eine reinliche, brave Tochter aus gutem Hause, 18 Jahre alt, die in einem feinen Privathause als Zimmermädchen gedient, wünscht ähnliche Stelle in die französische Schweiz, am liebsten nach Genf oder Neuenburg. Adresse zu erfragen bei der Exped. d. Bl.

Stelle offen

für ein tüchtiges **Zimmermädchen**, das auch gut nähen und bügeln kann, in ein Herrschaftshaus nach Winterthur. Anmeldungen unter Nr. 246 befördert die Expedition d. Bl. [246]

Ein Fräulein aus sehr guter Familie, im Besitze von guten Empfehlungen, wünscht eine Stelle als **Gesellschafterin**. [228]
Adresse: Mlle. H. Druey, rue du Château, Avenches, Ct. de Vaud.

Kindergarten Rorschach.

261] Infolge Resignation ist die Stelle der **Kindergärtnerin** wieder zu besetzen. Auskunft über Obliegenheiten und Besoldungsverhältnisse erteilt der Präsident, H. Albrecht, Pfarrer. Derselbe nimmt persönliche Anmeldungen entgegen bis zum 3. April.

In einer Familie

266] von 3 Personen würde man eine gut erzogene **Tochter** von 16 Jahren **aufnehmen**, welche gegen Aushilfe in der Haushaltung und den Nahrarbeiten Gelegenheit zur Erlernung der französischen Sprache hätte. (Hc 2061 X)
Eintritt Anfangs April. Man wende sich an Mme. **Durand**, 59 Villa les Grottes, **Genève**.

Gesucht.

Eine intelligente, gut erzogene Tochter könnte sofort in die **Lehre** treten bei **Frau Zähler-Schmid**, [269]
Damenschneiderin,
Degersheim (Kt. St. Gallen).

Eine treue Person gesetzten Alters wünscht eine ordentliche Stelle als **Haushälterin**. Adresse zu erfragen bei der Expedition d. Bl. [270]

Eine anständige Tochter mit gutem Charakter, deutsch, französisch und etwas englisch sprechend, wünscht auf kommende Saison Stelle in eine **Fremden-Pension** oder **Hotel** zum Serviren. Zeugnisse und Photographie zu Diensten.
Gefl. Offerten unter Nr. 213 befördert die Exped. d. Bl. [213]

Zwei junge Töchter aus der Ostschweiz suchen sich auf kommende Saison zu placieren. Stelle als Saaltöchter, Sekretärin, Zimmermädchen, Stütze der Hausfrau oder als Kellnerin in ein feines Restaurant könnte zur Zufriedenheit versehen werden. Gefl. Offerten befördert die Expedition d. Bl. [267]

Intern. Nahrungsmittel-Anstellung**Nahrungsmittel für kleine Kinder.**

Vollständiger Ersatz der Muttermilch. Hauptsächlich blut- und knochenbildende Bestandtheile, auch für Erwachsene bei Magenleiden. Aerztlich empfohlen und chemisch geprüft von den HH. Prof. Dr. G. Wittstein in München und Prof. Dr. A. Rossel in Winterthur. Zu haben in allen Apotheken, Droguerien und bessern Spezialehandlungen. [382]

Zur freundlichen Beachtung.

Unter dem Worte „gebildet“ in dem Inserat der letzten Nummer ist durchaus kein „gelehrtes“ Frauenzimmer verstanden, wie es (nach den eingegangenen Offerten zu urtheilen) aufgefasst wird, sondern es wird vielmehr Gemüths-, Herzens- und Verstandesbildung der sog. Gelehrsamkeit entschieden vorgezogen und daher höflichst um freundliche Offerten von bescheidenen Töchtern und einfachen Wittfrauen gebeten.
B. z. O. A., poste restante **Winterthur**.

Patent
in allen Staaten angemeldet.

Patent
in vielen Ländern schon erteilt.

Kathreiner's Kneipp - Malz - Kaffee

mit Aroma und Geschmack des
echten Bohnenkaffees
ist der beste, wohlschmeckendste und
gesündeste Kaffee-Zusatz,

ausserdem im Gebrauch der billigste.



Reiner Malz-Kaffee ist ein vorzügliches Getränk besonders für Frauen, Kinder, Blutmarme, Nervenleidende etc.

Hauptsache richtige Zubereitung:

die Körner mahlen und mindestens 5 Minuten kochen.

Wird niemals lose verkauft, sondern nur in **Originalpacketen** mit nebenstehender Schutzmarke.

Verkaufspreis: 60 Cts. 1 Pfd.-Packet, 35 Cts. 1/2 Pfd.-Packet, 15 Cts. Probe-Packet à ca. 100 gr.

Zu beziehen durch die Colonialwaren- und Drogen-Handlungen.

Kathreiner's Malz-Kaffee-Fabriken

Berlin — MÜNCHEN — Wien
Zürich. [224]

General-Vertreter: Herr Louis Schweizer in Zürich.

Golliez' Blutreinigungsmittel

oder

eisenhaltiger, grüner Nusschalensyrup,

bereitet von **Fried. Golliez**, Apotheker in Murten. Ein 17jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechnen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vortheilhaften Ersatz für den Leberthran bei Scropheln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüsen, Hautausschlag, rothem und aufgetriebenem Gesicht etc. Golliez' Nusschalensyrup wird von vielen Aerzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, von leichter Verdauung und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen schwächlichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen, an Scropheln oder Rhachitis leidenden Personen. Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich Golliez' Nusschalensyrup, Marke der zwei Palmen. In Flaschen von Fr. 3.— und Fr. 5.50, letztere für die Kur eines Monats reichend. [~68]

Depots in den meisten Apotheken der Schweiz.
Hauptdepot: Apotheke Golliez, Murten.



Zürich. [4]

Von Kennern bevorzugte Marke.
Garantirt rein bei massigsten Preisen.



[203]

Die billigsten u. schönsten Herrenkleiderstoffe

finden Sie in **grossartigster** Auswahl zu **fabelhaft billigen** Preisen bei **Martin Huber**, Kleiderfabrik Zürich, gegr. 1847 (In Gassen, Zürich).

Diese Firma hat vor Inkrafttreten des neuen Zolltarifs grosse Waarenposten äusserst vortheilhaft gekauft und gilt auch in **selbstverfertigten Herren- und Knabenkleidern** etc. weitaus als **billigste Bezugsquelle** für Stadt- und Landleute.

Verlangen Sie sofort Musterkarten. [268]

Vorhänge

englische und gestickte
crème und weiss,

Etamine, Gardinenspitzen und Einsätze,
crème

empfiehlt in schönster Auswahl [88]

Frau M. Mösl,
St. Gallen, Speisergasse 22.

Aussteuerartikel.

259] Spezialität: Beste Qualität **Berner-Leinwand**, 180 und 160 Centimeter breit, für Leintücher. **Kneipp'sche Leibwäsche**. Reistenleinand.

H. Forrer-Egli, Winterthur.

Goldene Medaillen:

Weltausstellung Antwerpen 1885
Paris 1889.

CHOCOLAT**SUCHARD**

NEUCHÂTEL (SUISSE) [24]

Kleinkinder-Ausstattungen

Damenbinden, Umstands-Corsets

Artikel für Wöchnerinnen
und Neugeborene [123]

Umstandsbinden — Betteldecken

Discrete Bedienung
nur durch Damen.

Kataloge gratis und franko. Postversandt.

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Das seit langen Jahren als vorzüglich bekannte Schrader'sche Pflaster

(Indien-Pflaster) von Jul. Schrader's Nachf. Apotheker Gustav Schoder, Feuerbach bei Stuttgart, das bis jetzt zuverlässigste Mittel bei bösartigen Knochen- und Fussgeschwüren, nassen und trockenen Flechten, offenen Füßen und allen derartigen Schäden, weshalb dasselbe auch immer grössere Verbreitung findet. In dreierlei Nr., Nr. 1, Nr. 2, Nr. 3, per Paket Fr. 3.75, zu beziehen durch die Apotheken. — Hauptdepot: Apoth. Hartmann, Steckborn. [771]

21 goldene
Medaillen
und
Ehren-
Diplome.**Kemmerich's**21 goldene
Medaillen
und
Ehren-
Diplome.**Fleisch-Extract**

dient zur Verbesserung von Suppen, Saucen und Gemüsen; gibt allen Speisen durch seinen hohen Gehalt einen kräftigen Geschmack.

Condens. Bouillon

ist jeder praktischen und sparsamen Hausfrau zur raschen Bereitung guter Fleischbrühe zu empfehlen. [260]

Fleisch-Pepton

bestes Nahrungs- und Stärkungsmittel für Gesunde und Kranke. In Hospitälern eingeführt, von ersten Aerzten empfohlen.

General-Vertreter für die Schweiz: Bohny, Hollinger & Cie., Basel.

Toilette-Geheimniss.Das einzig reelle Schönheitsmittel, welches die Haut von **Sommersprossen, Leberflecken, Spröde und Rötze** im Gesicht und an den Händen und **sonstigen Mängeln** befreit, ist: [126]Bergmann's
Lilienmilch-Seife
von Bergmann & Co.,
Dresden und Zürich.

Man achte auf obige Firma und Schutzmarke: Zwei Bergmänner. Es existiren bereits werthlose Nachahmungen. Preis à St. 75 Cts.

**Automatische Waschmaschine**für Weisszeug u. für waschächte bunte Wäsche. Diese besorgt ganz selbstthätig, von sich aus, auf jedem gewöhnlichen Kochherd, ohne Reibung, ohne Vorwaschung, ohne schädliche Substanzen, auch die schmutzigste Arbeits- oder Küchenwäsche nur mit Seife, unter vollständigster Schonung selbst die feinsten Lingerien, Tüllvorhänge u. dgl. vollkommen rein und blendend weiss, kurz tadellos gewaschen und fertig abgekocht, je in 1—1½ Stunden eine Füllung. [40]
Viele Zeugnisse hiefür a. d. verschiedensten Ständen.
Grösse Nr. 1 für ca. 15—20 Hemden z. B. Preis Fr. 24.
„ „ „ „ 18—24 „ „ „ 30.
„ „ „ „ 20—24 „ „ „ 35.
Nur gegen Vorauszahlung oder unter Nachnahme des Betrages von D. Lavater-Butte, Masch.-Ingen., Dietlikon zu beziehen.

Erste Preise an allen Ausstellungen.

— Dennler's —

Eisenbitter
InterlakenAn der Hand von 30jähriger Erfahrung kann dieses werthvollste Eisenmittel den Hausmüttern zu ihrem eigenen stärkenden Gebrauche, sowie für ihre kleineren und grösseren Kinder nicht genug empfohlen werden. Die verschiedenartigsten Stadien der **Bleichsucht, Blutarmuth, Schwächezustände** etc. finden durch Anwendung von Dennler's Eisenbitter rasche Heilung und kehren **gesundes Aussehen, Esslust und Körperkraft** allmählig wieder zurück. Viele Tausende von Müttern und Kindern (Knaben wie Mädchen) verdanken ihm ihre wieder erlangte **Gesundheit** und ihr **blühendes Aussehen**. Bei beginnendem Alter ein herrliches **Stärkungsmittel** für beide Geschlechter. Unterstüzungsmittel bei Frühjahrs- und Sommerkuren. [442]

Depots in allen Apotheken.

Von den vielen bis jetzt angepriesenen

Gesundheits-Corsets

haben sich einzig nur die

Gestrickten Gesundheits-Corsets
von E. G. Herbschleb in Romanshornals wirklich praktisch und gesundheitsgemäss bewährt. Dieselben entsprechen allen von der **Hygiene** gestellten Anforderungen und geben, wenn in der Weite richtig gewählt, dem Körper eine **schöne Taille** und **festen Halt**, ohne irgendwie beengend zu wirken. Durch **vorzügliche Façon** und **elegante Ausfüh-** [46]
führung unterscheiden sich**Herbschleb's Gestrickte Gesundheits-Corsets**sehr vortheilhaft von allen anderen derartigen Fabrikaten; man achte deshalb auf die **Fabrikmarke**. Zu haben in jeder bessern Corset-Handlung.**Schrader's Traubenbrusthonig,**
Flacon Fr. 1.25, 1.90. Seit Jahren bewährtes vorzügliches Hustenmittel für Erwachsene und Kinder.**Schrader's weisse Lebens-Essenz,**
Flacon Fr. 1.25, altbekanntes zuverlässiges Hausmittel bei Appetitlosigkeit und Magenbeschwerden aller Art.Praktische und bewährte, unschädliche Haarfarbe-Flacon
Mittel sind: **Schrader's Tolma**. Fr. 2.50.**Schrader's Nuss-Extrakt-Haar-Farbe**
in blond, braun, schwarz. Fl. Fr. 2.50.**Schrader's Zahn-Halsbänder,**
Fr. 1.25, vorzügliches u. vielbegehrtes Erleichterungsmittel für zahnende Kinder. — **Schrader's Essig-Essenz,****Malz-Extrakt, Spitzwegerich-Saft,**
Malz-Bonbons u. sonstige Schrader'sche Präparate. Preisliste gratis und franko. Apoth. G. Schoder, J. Schrader's Nachf., Feuerbach bei Stuttgart. [777]

Hauptdepot: Apoth. Hartmann, Steckborn. In den meisten Apotheken in St. Gallen und der ganzen Schweiz.

Bleichsucht**Müdigkeit, Herzklopfen, Appetitlosigkeit** werden sicher geheilt durch meine unübertroffenen Eisenpillen. Dosis für ca. 3 Wochen Fr. 2. — **Friedr. Merz**, Apotheker, Seengen (Aargau). [244]**ZAHN-ELIXIR, PULVER UND ZAHNPASTA**
DER
RR. PP. BENEDICTINER

DER ABTEI VON SOULAC (Frankreich)

Dom **MACQUELONNE** Prior

2 goldne Medaillen: Brüssel 1889 — London 1894

DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN

IM JAHRE 1373 Durch des Prior Pierre BOUTIER

« Der tadelhafte Gebrauch des Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner, in der Dosis von einigen Tropfen im Glase Wasser vermischt und der einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind, welche das Zahnfleisch stärkt und gesund erhält. »

« Wir leisten also unseren Lesern einen tatsächlichen Dienst indem wir sie auf diese alle und praktische Präparation aufmerksam machen, welche das beste Heilmittel und der einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind. »
Paris gedruckt 1897 105 & 106, rue Croix-de-Segny
General-Agent: **SEGUIN BORDEAUX**
Zu haben in allen guten Parfümeriegeschäften, Apotheken und Droguenhandlungen.**Vorhangstoffe**eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das **Rideaux-Geschäft** von — Muster franco — [830]
J. B. Nef (vormals Nef & Baumann), Herisau.**Carl Osswald, Winterthur**alleiniger Vertreter des Ceylon-Theeplanzen-Verbandes für die Schweiz, empfiehlt direkt importierten **Thee feinsten Qualität**, wie folgt: [748]

Ceylon Orange Pekoe, das ½ kg. Fr. 6. —, do., das engl. Pfund 453 gr. (Original-Packung) Fr. 5.50.

Ceylon Broken Pekoe, das ½ kg. Fr. 4.50, do., das engl. Pfund 453 gr. (Original-Packung) Fr. 4.25.

Ceylon Pekoe, das ½ kg. Fr. 4. —, do., das engl. Pfund 453 gr. (Original-Packung) Fr. 3.75.

Ceylon Pekoe Souchong, das ½ kg. Fr. 3.75, China Souchong und China Kongou, das ½ kg. Fr. 4.25.

Ferner empfiehlt er **echten Ceylon-Zimmt**, ganz oder gemahlen ½ kg. Fr. 3. —, 100 gr. 80 Cts. 50 gr. 50 Cts.

Wiederverkäufer und Abnehmer von mindestens 5 kg. erhalten bedeutenden Rabatt. Muster stehen gratis zu Diensten.

Ceylon-Thee ist bedeutend billiger als chinesischer Thee, denn er ist ergiebiger. Derselbe ist vollständig rein und unverfälscht. Der Geschmack ist äusserst fein

Pensionnat Briod**Ouchy — Lausanne.**

264] Instruction et éducation très soignées. Excellentes références.

Lachener

Hafer- und Leguminosen-Präparate, fertige Suppen in □, Erbswurst, ökonomische Nahrungsmittel in □ von 4 Portionen zu 15 Cts. Wohlgeschmeckend, gesund, bequem und billig. Ueberall verlangen.

Oettinger & Co. Erstes schweizerisches Stoff-Versandhaus in Zürich liefert zu Fabrikpreisen direkt an Private.

Diplomiert an der Schweizerischen Landes-Ausstellung in Zürich im Jahre 1883.

Ausserordentlich preiswerthe Angebote in Damen-Kleiderstoffen, letzte Neuheiten,

schwarz — weiss — crème — elfenbein — licht — mittel — und dunkle Farben in glatten, gestreiften, gemusterten, bedruckten und Phantasiegeweben, per Meter von 75 Cts. bis Fr. 3. 45 — wirklicher Werth Fr. 1. 95 bis Fr. 7. 50.

Spezial-Offerte: Aecht englische Cheviots und Lawn Tennis Stoffe in besten reichhaltigsten Qualitäten. Auswahl in schwarz, blau, crème, grau, gestreift und Phantasie zu Damen-, Herren-, Knaben- und Mädchen-Kleidern und Blousen — doppelt-breit — reine Wolle — zirka 100—140 cm. — von Fr. 1. 25 an. [208]

Muster obiger, sowie sämtlicher Damen- und Herrenstoffe nach Auswärts umgehends franko ins Haus. Neueste Modelbilder gratis.

Wir laden zur gefl. Besichtigung höflichst ein

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.

Jede Dame ist im Stande, sich eine **schöne Figur** zu verschaffen, wenn sie unsere Corsets tragen. Dieselben sind nicht nur stets der neuesten Costume-Mode entsprechend gearbeitet, sondern von gut ausprobiertem Schnitt bei solider Verarbeitung. Auswahlsendung franko. Erbitten Mass- und Preisangaben. **Illustrierte Kataloge.** [921] **Wormann Söhne, Basel.**

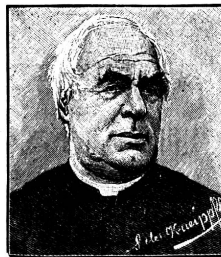
Schweizer Fabrikat. Kneipp's Wyss Malzkaffee.



Man verlange ausdrücklich nebenstehende bekannte Schutzmarke.

Jedes Paket trägt das Bildniss und die Unterschrift Kneipp's.

Wyss Malzkaffee ist in den meisten Colonialwarenhandlungen zu haben. [130] (M 5663 Z)



Albert Wyss & Cie., Solothurn.



Printemps

Gratis und franco

versenden wir den illustrierten Catalog, in deutscher Sprache, enthaltend die neuen Modestücke für die Sommer-Saison, auf frankirtes Anfragen an

JULES JALUZOT & Co
PARIS

Muster der grossartigen Sortimente des Printemps ebenfalls gratis. Um genaue Angabe der gewünschten Sorten wird gebeten.

Speditionen nach allen Welttheilen
Porto- u. zol freie Versand-Bedingungen sowie alle nöthigen Anleitungen zum Maassnehmen und zur genauen Ausführung der Bestellungen aus den catalogen ersichtlich.

Correspondenz in deutscher Sprache
Eignes Speditionshaus in Basel, St-Albanen, 3

Seidenstoffe

aller Genres liefert in solider Waare zu Fabrikpreisen **Alb. Weber,** [178] Obermeister der mech. Seidenstoffweberei **Zürich in Ottenbach.** Resten und Muster zu Diensten.

Butter! natur-rein Honig! liefert je 9 Pfd. netto franko Nachnahme **Hoffelbutter** Ia, tägl. frisch M. 7.75 **Blüthenhonig,** allerfeinst „ 5.25 **Geflügel** frisch geschlachtet, trocken gerupft und ausgenommen, 5 Kilopaket franko Nachnahme. [166] **Mastenten M. 6.50, Fettgänse M. 6.50, Poularden oder Poulets M. 6. 50.**

R. Freudman,

in **Monasterzyska** (Galizien).

Basler-Leckerli

feinste Qualität, à 60, 80 Cts. und Fr. 1 per Paquet, oder in Dessertformat, in beliebigem Quantum, versendet franko gegen Nachnahme

Conditorei R. Schiesser, [924] Marktplatz, Basel.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme **bto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen** (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [103] **Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**

⊗ Eine kleine Schrift über den **Haarausfall n. frühzeitiges Ergrauen** versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin **Frau Carolina Fischer,** 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [76-4]

Jedem **Magenleidenden** wird auf Wunsch eine belehrende Broschüre kostenlos übersandt v. J. J. F. Popp in Heide (Holst.). Dieselbe gibt Anl. zur erfolgr. Behandl. von chron. Magenkrankheiten. [76-4]

Tricotstoffe

System Jäger, Lahmann, Kneipp

in verschiedenen Qualitäten und Breiten zu Fabrikpreisen. [108]

St. Goar-Zéender, Basel, Tricotfabrik.

Filiale z. Grabenegg **Sal. Bruppacher** auf Dorf 27 Winterthur. Zürich.

Sämtliche Neuheiten in **Damenkleiderstoffen** und **Confections** für Frühjahr und Sommer sind in grösster Auswahl eingetroffen.

Costumes und Confections nach Maass in bester Ausführung.

Wollene Bettdecken in allen Preislagen. (Ausschussdecken mit grösstem Rabatt.) [183]

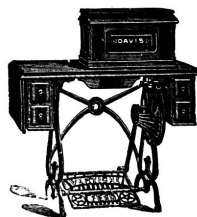
Die neue Davis-Nähmaschine

mit Vertikal-Transportirvorrichtung.

Weltausstellung
Paris 1889
Goldene Medaille.

Die höchst erreichbaren Auszeichnungen!

Internationale Ausstellung
Palais de l'Industrie, Paris 1890.
Ehrendiplom.



Vertreter
für die Ostschweiz
(ausgenommen Bezirk Zürich):

A. Rebsamen,
Nähmaschinen-Fabrik
in **Rüti**
(Kanton Zürich).

Einziger Vertreter
für die Stadt u. d. Bezirk Zürich:
Hermann Gramann,
Mechaniker, Münsterhof 20, Zürich.

Die „Davis“ unterscheidet sich in ihren Grundzügen ganz von den übrigen, im Gebrauch vorkommenden Nähmaschinen und vereinigt in der vollkommensten Weise in sich **Kraft, Einfachheit, sowie Dauerhaftigkeit** mit aussergewöhnlicher Leistung bei verschiedenartigster Verwendung. Das vertikale Transportir-System der Davis-Nähmaschine sichert unbedingte Genauigkeit der Funktion bei den stärksten wie bei den leichtesten Stoffen, wodurch Regelmässigkeit, Schönheit und Solidität der Nähte erreicht wird, und in Folge dessen sich diese Maschine für jede Art von Beruf eignet. — Dieselbe ist ebenso leicht zu erlernen wie zu gebrauchen. [145]

Gegen Husten und Heiserkeit.

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

893]

In allen Apotheken zu haben.

(H5790 J)

Frauenbinde „Sanitas“

Das Neueste, Einfachste und Praktischste. Sollte bei keiner Ausstattung fehlen. Aerztlich empfohlen. Für alle diese Artikel weibliche Bedienung. Postversandt.

Sanitätsgeschäft - Hechtopotheke
C. Fr. Hausmann, St. Gallen

[62]

und ähnliche Drüsenanschwellungen werden in allen, auch veralteten Fällen, wo Hülfe überhaupt noch möglich ist, **sicher geheilt** durch meine **unübertroffenen Kropfmittel**. Genaue Beschreibung des Leidens erbittet **Fr. Merz, Apoth. Seengen (Aargau).**

Eine brave, intelligente Tochter könnte unter günstigen Bedingungen bei einer **Tapissiere** in Winterthur die **Vorhangmacherei** erlernen. [272] Adresse bei der Expedition d. Bl.